

## **Inhalt**

6	Leben und Werk
10	Margot Richter: Wehr 1959
11	Der Schwarzwaldverein Wehr
12	Helene Maßhardt: Schön ist die Welt an Deutschlands südlichster Grenze
18	Die jährlichen Wanderpläne des Schwarzwaldvereins
20	Publikationen
	20 - Sehende Augen
	42 - Puppenspiel von Gerhard Jung
	44 - Schweiz - Schwarz auf Weiß
60	Badische Zeitung: Wenn innere Begeisterung da ist
62	Im Jahr 2020 Ausstellung im Stadtmuseum Wehr
82	Alte Häuser und romantische Winkel in Wehr um 1960
100	Helene Maßhardt in der Werbung
102	Geschenke für unser Museum
108	Dank

Geleitwort

## Leben und Werk

Helene Maßhardt geborene Martinetz ist am 15. August 1903 in Großschönau/Kreis Zittau in Ostsachsen unweit der tschechischen Grenze geboren. Sie wuchs in Leutersdorf auf. Ihr Vater war Webermeister an der Oberlausitzer Web-  
schule. Die Oberlausitz war das Textilzentrum für Damast- und Frottierwaren.

Schon früh fiel Helene Maßhardts zeichnerische Begabung auf, weshalb sie auch schon mit 13 Jahren Unterricht in Freihandzeichnen und Aquarellieren erhielt.

1910-1918 besuchte sie die Bürgerschule in Zittau. Ihre künstlerische Ausbildung erfolgte ab 1920 in höheren Fachschulen vorwiegend in München.

1927 heiratete sie Herbert Maßhardt, Verwaltungsangestellter bei der Industrie- und Handelskammer in Zittau. Ihren Wohnsitz hatten sie zunächst in Olbersdorf, 1950 zogen sie nach Jonsdorf.

Einige große farbige Kunstkalender mit Motiven aus der Pflanzen- und Tierwelt entstanden in jener Zeit und wurden in mitteldeutschen Verlagen herausgebracht.

Nach dem 2. Weltkrieg gehörte Helene Maßhardt zum Vorstand des Verbandes Bildender Künstler Ostsachsens.

1959 erfolgte die Übersiedlung nach Wehr, danach machte sie Illustrationen für den Kosmos-Verlag, den Südkurier und für Schweizer Wanderschriften.

1960 bis 1969 illustrierte sie die Ortschronik Wehr von Fridolin Jehle.

1979 verstarb ihr Mann Herbert Maßhardt

1981 erschien ihr Buch „Sehende Augen“

1985 erschien das Buch „Schweiz - Schwarz auf Weiß“

Am 09.02.1995 starb Helene Maßhardt in Schopfheim, sie ist auf dem Friedhof in Wehr begraben.



Detailkarte mit  
Großschönau, Leutersdorf,  
Zittau, Olbersdorf, Jonsdorf



Herbert Maßhardt 1910 - 1979